

Einwahlmöglichkeiten in das Rechenzentrum der HUB (Telefon/ISDN)

Bereits seit längerer Zeit bestehen erste Möglichkeiten, sich über das Telefonnetz mit Rechnern im Rechenzentrums verbinden zu lassen. Bisher waren 2400 bit/s Modems an die X.25 Untervermittlung und einen VINES-Server angeschlossen. Einem beschränkten Nutzerkreis war es möglich, X.25-Dienste bzw. PC Dial-In vom PC am Arbeitsplatz mittels eines Wählmodems zu nutzen.

Um die Einwahlmöglichkeiten zu verbessern, wurden zusätzliche Telefonleitungen geschaltet und neue Geräte beschafft. Es handelt sich um einen "NetBlazer" der Firma Telebit mit 10 seriellen Ports. Dieser kann sowohl als Terminal- bzw. Modemserver wie auch als IP-Wählrouter betrieben werden. D.h. als Nutzer des Rechenzentrums können Sie, wenn Sie über ein Wählmodem verfügen,

- auf einem PC eine geeignete Terminalemulation starten (z.B. MS Windows: Terminal) und den Terminalserver anwählen. Von diesem aus werden Sie durch *telnet* oder *rlogin* mit einem UNIX-Host verbunden.
- auf dem PC TCP/IP-Software starten z.B. PC/TCP. Diese enthält Treiber für SLIP (Serial Line Interface Protocol) und PPP (Point to Point Protocol). Damit sind TCP/IP-basierte Dienste wie *telnet* und *ftp* direkt auf dem PC verfügbar. Die meisten Workstations verfügen ebenfalls über SLIP- oder PPP-Treiber. Diese können dann auch als Router für Ihr lokales Netz arbeiten. IP-Verbindungen setzen Hochgeschwindigkeitsmodems (V.32) und störungsfreie Telefonverbindungen voraus. Im PC wird dann eine serielle Karte mit einem UART NS16550 erforderlich sein.

- in besonderen Fällen von einem Host aus über den "NetBlazer" einen anderen Partner anwählen. Es werden im Rechenzentrum verschiedene Hochgeschwindigkeitsmodems eingesetzt:

- Telebit "WorldBlazer". Sie unterstützen alle Übertragungsverfahren von 300 bis 14400 bit/s (V.32bis) und Fehlerkorrektur bzw. Datenkompression nach V42.bis und MNP5. Besonders für gestörte Leitungen ist das Turbo-PEP-Verfahren der Firma Telebit anwendbar. Diese Modems werden auch am VINES-Server für PC Dial-In eingesetzt.
- ZyXEL U1496BG+. Diese bieten neben den Standardgeschwindigkeiten von 300 bis 14400 bit/s auch ZyXEL-Standard bis 19,2 kbit/s und sind vor allem für gute Leitungen geeignet.
- Stollmann ISDN-Terminaladapter "tina® TAd/TGSo". Damit ist der "NetBlazer" auch über ISDN anwählbar. Hier sind im Asynchronbetrieb nach CCITT V.110/X.30 (Bitratenadaption) Geschwindigkeiten bis 38,4 kbit/s möglich. Die über ISDN im Synchronbetrieb erreichbaren 64 kbit/s erfordern spezielle Soft- und Hardware, d.h. eine RS449/X.21-Schnittstelle.

Die aufgeführte Technik wird z.Z. installiert bzw. erprobt. Im Testbetrieb ist eine relativ stabile IP-Verbindung zum Fachbereich Informatik. Der reguläre Betrieb mit einer entsprechenden Nutzerordnung kann voraussichtlich im Frühjahr aufgenommen werden. Nutzer, die sich am Testbetrieb beteiligen wollen, wenden sich bitte an Herrn Naumann (Tel. 2093-2602) und Herrn Müller (Tel. 2093-2880).

Klemens Müller